



Allgemeine Ratschläge zum Verhalten bei einer Lidplastik

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie werden sich in naher Zukunft oder haben sich bereits einer Lidplastik unterzogen. Sie stellen sich und uns die Frage, wie Sie sich vor der Operation und in den Wochen nach der Operation Verhalten sollen, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

Wir haben Ihnen in unserem Merkblatt wichtige Ratschläge und Verhaltensmaßnahmen zusammengefasst. Bestehen darüberhinaus noch Fragen, zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren.

Präoperativ:

In einem persönlichen Gespräch und Untersuchung werden Ihre Augenform und ggf. vorhandene Asymmetrien erfasst. Gemeinsam legen wir die Schnittführung und notwendige Schritte bei der Operation fest.

Eine Untersuchung der Augen beim Augenarzt sollte vor einer kombinierten Ober- und Unterlidplastik erfolgen. Bei besonders ausgeprägter Gesichtsfeldeinschränkung ist die Kostenübernahme durch die Krankenkasse nach vorherigem Antrag auf Übernahme und Messung der Gesichtssperimetrie im Einzelfall möglich.

Am Operationstag sollten Sie sich nicht eincremen und keine Schminke anlegen.

Labor & EKG

Eine Laboruntersuchung mit Blutbild und Gerinnung sollten Sie vor der Operation abnehmen lassen und zur Operation mitbringen.

Bei Gerinnungsstörungen und wenn Sie zu auffälligen blauen Flecken neigen sollte eine Gerinnungsstörung vor der Operation in einer Gerinnungsambulanz ausgeschlossen werden.

Ein EKG ist ab dem 60. Lebensjahr sinnvoll.

Aspirin, Alkohol & Nikotin

Bitte nehmen Sie vor einem geplanten Eingriff mindestens 1 Woche zuvor und 1 Woche danach kein Aspirin oder andere Blutverdünnende Medikamente ein. Ansonsten besteht ein erhöhtes Blutungsrisiko.

Wir empfehlen Alkohol- und Zigarettenkonsum ca. 2 Wochen vor der Operation einzuschränken. Ansonsten besteht ein Blutungs- und Wundheilungsrisiko.

Postoperativ:

Fäden & Verband

Die Pflaster direkt auf der Haut sollten Sie 5 Tage belassen. Die erste Kontrolle nach Operation sollten Sie nach 5 Tagen vereinbaren. Wir werden dann die Fäden entfernen und Ihnen neue Pflaster anlegen, die Sie dann für weitere 2 Tage belassen. Ab dem 3. Tag nach der Operation können sie kurz duschen, Baden sollten sie erst 10 Tage nach der Operation. Nach 7 Tagen dürfen Sie sich vorsichtig wieder schminken.

Spannungsgefühl & Wundschmerzen

In den ersten Tagen nach dem operativen Eingriff werden Sie ein Spannungsgefühl im Bereich der Lider haben. Das Spannungsgefühl kann mit Überempfindlichkeit und Reizung der Augen einhergehen. Das ist ganz normal und sollte Sie nicht beunruhigen. Nach einigen Wochen wird diese unangenehme Empfindung abnehmen.

Leichte Hämatome werden Sie für ca. 5-14 Tage haben, dies sollten Sie bei Ihren gesellschaftlichen Verpflichtungen einplanen.

In den ersten Tagen nach der Operation werden Sie Wundschmerzen haben, diese sind individuell nach Schmerzempfinden des Patienten unterschiedlich. Bitte richten Sie sich nach dem unten angegebenen Schmerzschema.

Vermeiden Sie Lesen oder Fernsehen die ersten beiden Tage nach der Operation.

Schlafen

Im Liegen sollte Ihr Oberkörper hochgelagert sein. Sie sollten nicht kopfüber Tätigkeiten ausüben.



Nach 1 Woche können Sie auf der Seite schlafen, nach 2 Wochen wieder auf dem Bauch.

Kühlen

Sie sollten die mitgegebenen kühlenden Wundaufgaben für 1-2 Tage nach dem Eingriff auflegen.

Sport, Schwimmbad, Sauna & Sonnenbäder

Wir empfehlen Ihnen 4 Wochen nach der Operation keinen Sport auszuüben, nach 4 Wochen sollten Sie Ihre sportliche Aktivität langsam steigern. Wir empfehlen für 2 Wochen nach der Operationen auf Saunagänge und Schwimmbad zu verzichten. Die pralle Sonne und Sonnenbaden sollten Sie für 4 Wochen überwiegend vermeiden, da die Sonne die Narbenheilung negativ beeinflussen kann.

Narbenpflege

Zur Narbenpflege empfehlen wir Nabensalben Kelocote®, Scarban® oder Bepanthen® Narben Gel. Diese sind in der Apotheke erhältlich. Sie sollten nach Entfernung der Hautpfaster die Narben 2x täglich damit behandeln bis die Narben insgesamt weicher werden.

4 Wochen nach der Operation sind keine Einschränkungen mehr zu beachten.

Bei ungewöhnlichen Schmerzen, Schwellung, Rötung oder Fieber (>38°) zögern Sie bitte nicht uns zu kontaktieren.

Leitfaden zur Schmerztherapie:

- Ibuprofen 600mg
schmerzstillend, entzündungshemmend max. 3 x tägl. 1 – 1 – 1
Bitte mindestens 3 Tage einnehmen

- Arnika (homöopathisch)
wundheilungsfördernd, abschwellend 2 x 5 Globuli tägl. max. 14 Tage

Bedarfsmedikation:

- Paracetamol 500mg
schmerzstillend bei Bedarf max. 4 x 500mg

- oder

- Novalgin 500mg
schmerzstillend bei Bedarf max. 4 x 500mg

Besonderheiten:

Beachten Sie dass diese Informationen allgemeine Ratschläge sind, die individuell variieren können.
Wir wünschen Ihnen alles Gute beim Heilungsverlauf.

Ihr Team



PLASTISCHE CHIRURGIE
FRANKFURT | HOCHTAUNUS